

Council of European Municipalities and Regions  
Conseil des Communes et Régions d'Europe  
Συμβούλιο των Ευρωπαϊκών Δήμων και Περιφερειών  
Consejo de municipios y regiones de Europa  
Consiglio dei comuni e delle regioni d'Europa  
Raad der Europese gemeenten en regio's  
Conselho dos municípios e regiões da Europa

| RGRE | Gereonstraße 18 – 32 | 50670 Köln



Rat der Gemeinden und Regionen Europas | Deutsche Sektion

Datum Juli 2018

Unser Zeichen 81.00.06

Telefon +49 221 3771-0

Durchwahl 3771-3 15

Telefax +49 221 3771-7 315

## RGRE – INFOBRIEF 3 / 2018

Bearbeitet von

Nina Sehovic

### Infobrief

für

### Kommunalpolitiker und Kommunalpolitikerinnen

### in Rat und Verwaltung

---

#### IN EIGENER SACHE

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre E-Mail-Anschrift ändert.

Schicken Sie uns einfach eine E-Mail an: [infobrief\(at\)rgre.de](mailto:infobrief(at)rgre.de).

Bitte fügen Sie dieser E-Mail auch Ihre Anschrift sowie Ihre Mitgliedsnummer bei.

Wir danken für Ihre Hilfe und wünschen angenehme Lektüre.

Ihr RGRE-Team

*Hinweis: Die im Infobrief aufgeführten Informationen sind mit größter Sorgfalt recherchiert. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der genannten Daten können wir allerdings keine Gewähr übernehmen.*



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>I. DEUTSCHE SEKTION DES RGRE</b> .....	<b>2</b>
Kommunalpolitischer Preis der Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung 2019.....	2
RGRE-Tagung „Kommunen sagen Ja zu Europa – Forum für Austausch, Begegnung und Vernetzung 2018“ .....	2
<b>II. EUROPÄISCHE UNION</b> .....	<b>3</b>
EU-Kommission befragt Bürgerinnen und Bürger zur Zukunft Europas .....	3
Europawahl 2019: Kampagne zur Wahlbeteiligung .....	3
<b>III. KOMMUNALE ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT</b> .....	<b>3</b>
Sitzung des Ausschusses für kommunale Entwicklungszusammenarbeit in Brüssel .....	3
Mentoringprogramm des ESD Expert Net .....	4
<b>IV. PARTNERSCHAFTSARBEIT</b> .....	<b>4</b>
Partnerschaftsgesuche .....	4
... <i>aus Bolivien</i> .....	4
<b>V. VERANSTALTUNGEN/WETTBEWERBE/SONSTIGES</b> .....	<b>5</b>
EU-Seminare Essen – Termine 2018 .....	5
Ideenwettbewerb „On y va – auf geht’s – let’s go!“ 2018 .....	5
Neue Broschüre über den deutsch-polnischen Jugendaustausch .....	6
Abschlussfeier des Deutsch-Russischen Jahres der kommunalen und regionalen Partnerschaften 2017/2018.....	6
Nationales Hearing zum EU-Programmorschlag „Rechte und Werte 2021 – 2027“ .....	6
„Europäische Woche der Regionen und Städte“ vom 8.-11. Oktober 2018 in Brüssel .....	7
Baltic Sea Contact 2018: “Making Waves” 09.-11. Oktober 2018 in Danzig/ Polen.....	7
8. Jahreskonferenz der Deutsch-Griechischen Versammlung 01.- 03. November 2018 ...	8



## I. DEUTSCHE SEKTION DES RGRE

### **Kommunalpolitischer Preis der Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung 2019**

Die Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas ist Partner eines Konsortiums zur Verleihung des kommunalpolitischen Preises der Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung für herausragende Leistungen der kommunalen Verwaltung und Kommunalpolitik in Europa, der im Jahre 2016 erstmals vergeben wurde.

Der kommunalpolitische Preis der Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung 2019 steht unter dem Motto „**Europäische Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene**“ und will kommunale Kooperationsprojekte würdigen, die einen Beitrag zur Stärkung der europäischen Idee leisten. [Hier](#) ist die Ausschreibung mit näheren Informationen abrufbar.

Bitte beachten Sie, dass die Frist für die Antragstellung der **31. August 2018** ist.

### **RGRE-Tagung „Kommunen sagen Ja zu Europa – Forum für Austausch, Begegnung und Vernetzung 2018“**

Die Deutsche Sektion des RGRE veranstaltet in Kooperation mit der Nationalen Agentur Erasmus+ JUGEND IN AKTION, Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“, Nationalen Agentur Bildung Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung und der Region Hannover eine Tagung über die grenzüberschreitenden Partnerschaftsarbeit zwischen Kommunen und Jugend-/Bildungseinrichtungen.

Die Veranstaltung „[Kommunen sagen Ja zu Europa – Forum für Austausch, Begegnung und Vernetzung 2018](#)“ findet am **1. Oktober 2018** von **10.00 bis 16.30 Uhr** in der **Region Hannover, Raum 601 – 604, Hildesheimer Straße 20, in 30169 Hannover** statt.

Die Weiterentwicklung und nachhaltige Gestaltung der grenzüberschreitenden Partnerschaftsarbeit zwischen Kommunen und Jugend-/ Bildungseinrichtungen stehen im Fokus der Veranstaltung. Die Veranstaltung richtet sich daher insbesondere an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommunaler Verwaltung aus den Fachbereichen Internationales, Städtepartnerschaften sowie Akteure aus der Jugendarbeit und Bildung.

Das Programm zur Veranstaltung kann [hier](#) eingesehen werden. Eine Anmeldung ist per [Online-Anmeldeformular](#) bis **24. September 2018** möglich. Frau **Jeanette Franza** von der Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ ist die Ansprechpartnerin bei Fragen rund um die Anmeldung: E-Mail Adresse: [franza@kontaktstelle-efbb.de](mailto:franza@kontaktstelle-efbb.de); Telefon: 0228/201 67-21.



## II. EUROPÄISCHE UNION

### EU-Kommission befragt Bürgerinnen und Bürger zur Zukunft Europas

Alle Europäerinnen und Europäer können in einer Online-Konsultation der EU mitteilen, welchen Weg Europa künftig einschlagen soll.

Mit Blick auf die Wahlen zum Europäischen Parlament im Mai 2019 hat die Europäische Kommission eine Konsultation gestartet, die von einem Bürgerforum von 96 Menschen aus 27 Mitgliedstaaten vorbereitet worden war. Gemeinsam haben sie entschieden, welche 12 Fragen bezüglich der Zukunft Europas ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern gestellt werden sollen. Die Online-Konsultation läuft bis zum EU-Gipfel am **9. Mai 2019** in Rumänien. Anschließend wird den Staats- und Regierungschefs der Abschlussbericht vorgelegt.

[Hier](#) können Sie an der Umfrage zur Zukunft Europas teilnehmen und mitbestimmen, welchen Weg die EU künftig einschlagen soll.

### Europawahl 2019: Kampagne zur Wahlbeteiligung

Die nächsten Wahlen zum Europäischen Parlament sollen vom **23. bis 26. Mai 2019** abgehalten werden. Aus diesem Anlass hat das Europaparlament eine neue [Kampagne](#) ins Leben gerufen, mit deren Hilfe die Wahlbeteiligung in der Europäischen Union erhöht werden soll.

Unter dem Motto „**Dieses Mal wähle ich!**“ sollen europäische Bürgerinnen und Bürger animiert werden, sich in ihrem sozialen Umfeld für die Europawahl zu engagieren, indem sie beispielsweise durch Kurzmitteilungen in sozialen Medien auf die im Mai stattfindende Wahl aufmerksam machen.

Darüber hinaus werden unter dem Stichwort „**This time I'm voting!**“ [Videos](#) junger Bürgerinnen und Bürger aus verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten veröffentlicht, die in kurzen Wortbeiträgen erläutern, welche gesellschaftspolitischen Themen ihnen wichtig sind und warum sie an der Europawahl 2019 teilnehmen werden.

## III. KOMMUNALE ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT

### Sitzung des Ausschusses für kommunale Entwicklungszusammenarbeit in Brüssel

Der Ausschuss für kommunale Entwicklungszusammenarbeit der Deutschen Sektion des RGRE tagte am 25. und 26. Juni 2018 erstmals in Brüssel.

Der ausführliche Bericht über die zweitägige Sitzung ist [hier](#) abrufbar.



## Mentoringprogramm des ESD Expert Net

Engagement Global und Bildung für nachhaltige Entwicklung (ESD – *Education for Sustainable Development*) Expert Net fördern junge Menschen, die im Bereich [Bildung für nachhaltige Entwicklung](#) (BNE) tätig sind bzw. tätig sein wollen und die Zukunft nachhaltig gestalten möchten.

Das [ESD Expert Net](#) wurde 2010 im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) mit dem Ziel zur Stärkung des internationalen Dialogs zur Bildung für nachhaltige Entwicklung ins Leben gerufen. Ein [Erklärfilm](#) gibt einen Überblick über den Aufgabenbereich des ESD Expert Net.

Junge Fachkräfte aus Deutschland, Indien, Mexiko und Südafrika haben im Rahmen des zehnmonatigen englischsprachigen Programms „Mentoring for ESD-Leadership“ die Möglichkeit, sich fachlich weiterzubilden und mit einem Mentor bzw. einer Mentorin aus dem eigenen Land eine Projektidee im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung zu verwirklichen. Nähere Informationen über die Inhalte und den Ablauf des Programms sind [hier](#) abrufbar.

Bis zum **26. August 2018** können sich Berufseinsteiger ab 18 Jahren aus den vier Teilnehmerländern für das Programm „Mentoring for ESD-Leadership“ [hier](#) bewerben.

## IV. PARTNERSCHAFTSARBEIT

### Partnerschaftsgesuche

... aus Bolivien

### Gemeinde Curva

Die bolivische Kommune Curva ist am Aufbau einer kommunalen Partnerschaft mit einer deutschen Kommune interessiert.

Der Landkreis Curva zählt rund 3285 Einwohner und liegt im westlichen Teil der Provinz Bautista Saavedra in ca. 4500 Metern Höhe und unweit der Grenze zu Peru. In Curva begegnet man Boliviens indigenen Völkern, die ihre eigene Tradition und Kultur pflegen. Die Mehrheit der in der Region lebenden Menschen sind bolivianische Ureinwohner und gehört der Volksgruppe *Quechua* an, während ein kleinerer Teil auch der Volksgruppe *Aymara* angehört. Daher beherrscht die lokale Bevölkerung neben Spanisch auch ihre gleichnamigen Muttersprachen *Quechua* und *Aymara*. Zwar gehören beide Sprachen inzwischen zu den Amtssprachen Boliviens, jedoch werden sie immer weniger als Muttersprache erlernt und daher von der UNESCO als gefährdet eingestuft.

Die große Mehrheit der Bevölkerung Curvas hat weder einen Zugang zu Elektrizität noch zu sanitären Einrichtungen, sodass der bolivianische Landkreis eine Zusammenarbeit mit einer deutschen Kommune insbesondere in den beiden Bereichen wünscht. Die meisten Haushalte besitzen beispielsweise keinen Kühlschrank und keinen Fernseher. Darüber hinaus ist eine kommunale Kooperation auch in den Bereichen der Bildung und Gesundheit möglich.



Kommunen, die sich für eine Partnerschaft mit Curva interessieren, erhalten weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas, bei Frau Nina Sehovic (E-Mail Adresse: [nina.sehovic@staedtetag.de](mailto:nina.sehovic@staedtetag.de) Telefon: 0221/3771-315).

## V. VERANSTALTUNGEN/WETTBEWERBE/SONSTIGES

### EU-Seminare Essen – Termine 2018

Auch in diesem Jahr organisiert die **Stadt Essen** in Zusammenarbeit mit dem **Essener Europe Direct Informationsbüro** eine EU-Seminarreihe über verschiedene kommunale Europathemen.

Am **26. September 2018** findet von **9.00 – 12.00 Uhr** ein Einsteigerseminar mit dem Titel „**EU – Fit für Europa**“ statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen für den europäischen Eini-gungsprozess sensibilisiert werden und Chancen der EU erkennen, die Sie aktiv mitgestalten können. Die Inhalte werden mit kommunalem Bezug vermittelt.

Nähere Information zum Einsteigerseminar sowie zur Kursanmeldung finden Sie [hier](#).

Am **12. Oktober 2018** findet von **9.00 – 16.00 Uhr** ein weiteres Seminar mit dem Titel „**EU – Blick in die Fördertöpfe**“ der Stadt Essen und des Esseners Europe Direct Informationsbüros statt. Im Vordergrund steht die Darstellung einzelner Strukturfonds und Aktionsprogramme mit lokalen Beispielen bzw. Projektmöglichkeiten. Weitere Informationen zum Seminar sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Das Seminar „**Europäisches Projektmanagement**“ findet am **29. Oktober 2018** von **9.00 – 16.00 Uhr** statt. Die Erklärung des Ablaufs eines multilateralen Projekts steht in diesem Seminar im Fokus. Es werden von der Planungs- bis zur Auswertungsphase alle erforderlichen Schritte detailliert dargestellt. Nähere Informationen zum Seminar „Europäisches Projektmanagement“ finden Sie [hier](#).

### Ideenwettbewerb „On y va – auf geht’s – let’s go!“ 2018

Auch in diesem Jahr möchte das Deutsch-Französische Institut und die Robert Bosch Stiftung mit der Ausschreibung „On y va – auf geht’s – let’s go!“ europäische Initiativen in der Zivilge-sellschaft fördern.

Der [Ideenwettbewerb](#), der den Austausch in Europa sichtbar machen soll, richtet sich an **alle Akteure der Zivilgesellschaft**. Gesucht werden Teams, die aus drei Projektpartnern (jeweils einem Partner aus Deutschland, Frankreich und einem weiteren EU-Mitgliedsstaat) bestehen und ein gemeinnütziges Austauschprojekt zusammen planen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#). Ausgewählte Projekte werden mit bis zu **5.000 €** unterstützt.

Bewerbungsschluss ist der **4. Oktober 2018**.



Weitere Information zum Wettbewerb können Sie auf dieser [Website](#) einsehen, auf welcher Sie unter anderem auch das [Online-Bewerbungsformular](#) finden.

### **Neue Broschüre über den deutsch-polnischen Jugendaustausch**

Das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) hat eine neue Publikation rund um die Planung, Organisation und Durchführung internationaler Jugendbegegnungen herausgegeben.

Das Handbuch „[Was für eine Begegnung! Aspekte des deutsch-polnischen Jugendaustauschs](#)“ dient als Hilfsmittel für Einsteigerinnen und Einsteiger sowie erfahrene Organisatorinnen und Organisatoren, die Begegnungen im internationalen Jugendaustausch planen. Trainerinnen und Trainer deutsch-polnischer Austauschprojekte berichten in sieben Kapiteln aus ihren Erfahrungen und stellen in der Broschüre die wichtigsten Aspekte einer Jugendbegegnung unter anderem in Form von zusammenfassenden Checklisten vor.

Die Broschüre „Was für eine Begegnung! Aspekte des deutsch-polnischen Jugendaustauschs“ kann in der PDF-Version [hier](#) abgerufen werden.

### **Abschlussfeier des Deutsch-Russischen Jahres der kommunalen und regionalen Partnerschaften 2017/2018**

Am **14. September 2018** wird das [Deutsch-Russische Jahr der kommunalen und regionalen Partnerschaften 2017/2018](#) im Beisein der Außenminister Deutschlands und Russlands im **Auswärtigen Amt** in **Berlin** feierlich abgeschlossen. Im Rahmen der großen Abschlussfeier werden deutsche und russische Kommunen und Initiativen für ihre herausragende Partnerschaftsarbeit ausgezeichnet. Eine Übersicht über vielfältige deutsch-russische Projekte ist auf der nachstehenden Internetseite einsehbar: <http://www.russlandpartner.de/>

Das Programm zur Abschlussfeier kann [hier](#) abgerufen werden. Anmeldungen zur Abschlussfeier werden per **Online-Anmeldeformular** über diesen [Link](#) entgegengenommen.

Bei Fragen rund um die Anmeldung steht Ihnen das **Team vom Deutsch-Russischen Forum e.V.** unter den nachstehenden Kontaktdaten zur Verfügung:

E-Mail Adresse: [info@deutsch-russisches-forum.de](mailto:info@deutsch-russisches-forum.de); Telefon: 030/ 263 90 70.

### **Nationales Hearing zum EU-Programmorschlag „Rechte und Werte 2021 – 2027“**

Die Europäische Kommission hat am 30.05.2018 einen [Vorschlag](#) veröffentlicht, mit dem die Nachfolge des [EU-Programms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“](#) (EfBB) geklärt werden soll. Eine Einschätzung der Kontaktstelle Deutschland zum genannten Kommissionsvorschlag ist [hier](#) abrufbar.

Die Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ lädt Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen, Ländern, Zivilgesellschaft und Antragstellerinnen und Antragstellern in den Programmen EfBB, REC und DAPHNE am **18. September 2018** in **Berlin** dazu ein, Be-





darfe und Anforderungen an das neue Programm aus Sicht der Nutzerinnen und Nutzer sowie Akteure zu formulieren.

Anmeldekonditionen und weitere Informationen sind unter dem nachstehenden Link abrufbar: <http://www.kontaktstelle-efbb.de/infos-service/veranstaltungen/>

### **„Europäische Woche der Regionen und Städte“ vom 8.-11. Oktober 2018 in Brüssel**

Die diesjährige [Europäische Woche der Regionen und Städte](#) findet vom 8. – 11. Oktober 2018 unter dem Motto **„Für eine starke EU-Kohäsionspolitik nach 2020“** im *Square Conference Center* in Brüssel statt.

Ein [Informationsblatt](#) fasst die Entstehungsgeschichte sowie das Konzept der Europäischen Woche der Regionen und Städte zusammen.

Im Zentrum der diesjährigen Veranstaltungsreihe stehen die Stärkung der EU-Kohäsionspolitik sowie der kommunale Umgang mit weltweiten Herausforderungen wie Globalisierung, Digitalisierung, Migration und Klimawandel. Weitere Programmschwerpunkte sind [hier](#) einsehbar. In mehr als 170 Workshops, Netzwerktreffen und Projektbesichtigungen haben Vertreterinnen und Vertreter kommunaler und regionaler Behörden sowie Interessierte der europäischen Stadt- und Regionalentwicklung die Gelegenheit sich über vielfältige kommunale Eurothemen auszutauschen.

Die Registrierung ist über diesen [Link](#) möglich und erfolgt nach Auswahl und Bestätigung der gewünschten Programmpunkte.

### **Baltic Sea Contact 2018: “Making Waves” 09.-11. Oktober 2018 in Danzig/ Polen**

Die Konferenz „Baltic Sea Contact 2018: Making Waves“ findet vom **9. – 11. Oktober 2018** in **Danzig/ Polen** statt und möchte rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den acht Ostsee-Anrainerstaaten Dänemark, Schweden, Finnland, Litauen, Lettland, Estland, Deutschland und Polen zusammenbringen.

Angesprochen sind sowohl Vertreterinnen und Vertreter der Kommunalverwaltung als auch zivilgesellschaftlicher Strukturen (z.B. Partnerschaftsvereine, Gedenkstätten, NGOs), die Interesse an Kontakten und einer Zusammenarbeit mit Partnern aus dem Ostseeraum haben.

Das Seminar wird neben dem Kennenlernen potentieller Partner Beispiele geförderter Projekte, Darstellung von Fördermöglichkeiten durch das EU-Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ und eine öffentliche Podiumsdiskussion beinhalten. Nähere Informationen zum Programm sind [hier](#) abrufbar. Die Seminarsprache ist Englisch.

Anmeldungen sind bis **21. August 2018** per [Online-Anmeldeformular](#) möglich.

Herr **Jochen Butt-Posnik**, Leiter der Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ steht bei Rückfragen zur Veranstaltung unter den nachstehenden Kontaktdaten gerne zur Verfügung: E-Mail Adresse: [Butt-Posnik@kontaktstelle-efbb.de](mailto:Butt-Posnik@kontaktstelle-efbb.de); Telefon: + 49 2282 016729.





## **8. Jahreskonferenz der Deutsch-Griechischen Versammlung 01.- 03. November 2018**

Die achte Jahreskonferenz der [Deutsch-Griechischen Versammlung \(DGV\)](#) findet vom **01. November** bis zum **3. November 2018** in **Herosnissos** auf **Kreta** statt.

Im Rahmen der dreitägigen Jahreskonferenz treffen sich deutsche und griechische Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, Vertreterinnen und Vertreter aus der Wirtschaft und Zivilgesellschaft im bewährten Format.

Das Programm und Anmeldeformular werden demnächst auf dieser [Website](#) veröffentlicht.